

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.
1791-1811
1798**

27 (2.7.1798)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-121090](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-121090)



M o n t a g s , d e n 2 t e n J u l y 1798.

233

Gerichtl. Proclamat.

1 Zu weyl. Johann Hinrich Janssen Feldfrüchten Vergantung von Weizen, Roggen, Gersten, Haber und Bohnen ist terminus auf den Dienstag als den 2ten July in Johann Hinrich Janssen Behausung zu Heppens angesetzt worden. Wornach u. Sigill. Jever am 20. Juny 1798.

Aus der Regierung.

2 Zu weyl. Dirk Behrens Dircks Vergantung von Feldfrüchte als Weizen, Haber, Bohnen, Gersten auch Weede, nicht weniger, 1 Wagen 1 Egde, 1 Pflug nebst Pferdegeschirr und sonstigen Sachen ist terminus auf den Freitag als den 13ten Juny, in weyl. Dirk Behrens Dircks Behausung, am Wiebener Altendelch angesetzt worden. Wornach u. Sig. Jever am 20 Juny 1798.

Aus der Regierung.

3 Zu Hinrich Jansen Harms Vergantung ad instantiam des Hrn Hofraths, und Depositarii Ehrentraut, von Zinnen, Eisen, Kupfer, Messing, Eische, Stühle, Schräncke, Wagen, Egden, Flüge, Pferde, Rube, aufm Halm stehende Früchte, als Kapsaat, Weizen, Gerste, Haber, Meede, und sonstige Sachen, ist terminus auf den Dienstag als den 3 July in Plebe Jansen Siebes Behausung zum Hormerstiel

angesezt worden. Wornach u. Sigillat. Jever den 29. Juny 1798.

Aus dem Landgerichte.

4 Zu des Kaufmanns Peter Janssen ad instantiam creditorum gerichtlich annotireten Güter Vergantung, von Zinnen, Kupfer, Messing, Eische Stühle, Schräncke, Spiegel, Kinnen, Betten und Bettgewand, auch allerhand Winkelwaaren nebst Winkel- und Zubehörungen u. s. w. ist terminus aufn Mittwoch als den 1ten July in dessen Behausung in der Wangerstrasse hieselbst angesetzt. Wornach u. Sigill. Jever den 26 Jun. 1798

Bürgermeister und Rath.
Concurs.

1 Von dem Kaufmann, Peter Janssen hieselbst, ergeheth Concursus Creditorum, und ist terminus präclusivus zur Angabe bis zum 12ten August d. J. festgesetzt worden. Wornach u. Sigill Jever den 23 Jun 1798
Bürgermeister und Rath.

Privat Sachen.

1 Der Hausmann Keent Eden Freese zu Roggenstädt im Amte Esens will sein Landgut bei der Tengshauer Mühle, groß 101 Matt, recht gutes Marschland, nebst ansehnliches Bohn- und Backhaus, aufn. Jahre, May 1800 anzutreten; verheuren, Liebhaber können sich am bevorstehenden 12. July in des Kaufmanns Siebrand Taddelns Haus zu Winsen, wo die Conditiones

vorher eingesehen werden können, einfinden und ihren Vortheil suchen.

2 Schiffer Hero Clarck's Wedemeyer fährt nächste Woche von Bremen nach Hoofstiel mit Stückgüter.

3 Am Sonntage als den 17 dieses hat jemand bey dem Kollbaum am Barsedeich, am Dänkageler Wege ein spanisches Rohr mit einen weißen Knopf hingestellet und verossen. Der ehrliche Finder beliebe solches gegen ein billiges Trintgeld in der Expedition dieser Blätter abzuliefern.

4 Weyl. Jacob Rickleß Kinder Vormünder sind resolviret, ihrer Curanden Landguth aufn Biarder Altendeich groß 67 Matten guten groden Landes nebst guter Behausung, so Iho von Wifert Kemmers verabmuthet werden, wiederum auf May 1800 anzutreten auf einige Jahre öffentlich zu verheuren. Die Liebhaber belieben sich am Sonabend als den 14 July in des Wils Winsten Behausung auf den Biarder Altendeich einzufinden; die Conditions kann ein jeder 8 Tage vorher, bey Clark Graißs Clarck's, oder bey Wils Winsten zur Einsicht erhalten.

5 Wl. Kaufmann Christopher Brants junior Erben zu Wittmund wollen ihre zu Uffenhausens in Jeverland belegene adelich freye Warffstädte, groß 13 Matten welche Iho von Friedrich Freycken beuerlich bewohnt wird, am 18 Jul. d. J. öffentlich verkaufen. Liebhaber können sich alsdann Nachmittags um 2 Uhr in der Wittwe Hammerichs Behausung einfinden; woselbst sowol als auch bey den Eigenthümern in Wittmund die desfallsigen Conditionen einzusehen sind.

6 Weyme Cathrine Tannen will ihr Landgut zu Heppens, groß 64 Grafen nebst Behausung auf einlge May 1799 anfangende Jahre verheuern. Liebhaber können sich am Donnerstag den 12 Jul. Nachm. 2 Uhr in Ulrich Harms Krughaus einfinden.

7 Der Hutmacher Hinrich Eden Freyrichs in Jever ersucht diejenigen, welche wegen des von seiner Ehefrau verkauften vorhin Dnke Hoblen Dnken in Sillenstede stehenden

Hauses solche Forderungen und Ansprüche haben, welche auf das verkaufte Grundstück haften, sich in dieser Woche bey ihm zu melden, damit er solche berichtigen könne, und sie nachher keine Verdrüßlichkeiten haben.

8 Von den Hohenkircher Armen Capitalen sind um Michaelis 221 r² 3 schafzinslich gegen Sicherheit zu belegen. Man sich bey den Jaraten des Orts.

9 103 Smithr. Gold Pakenfer Armen Gelder sind gleich für billige Zinsen zu belegen bey Evert Janßen Goecten.

10 Es sind 100 Smithr. Biarder Arsmengelder sogleich zu belegen bey Eibe Eoen Lauts.

11 Ich verkaufe Izt Carolina Reis zu 4 str. Pfäumen 6 str. Rosinen 11 str. Braunschweiger Echorien Caffe 10 Pf. für 1 r² in Gold. Lüders, Kaufmann in Jever.

12 Gerel Popken Michaels in Hohenkirchen hat einige Körbe mit Bienen zum Verkauf stehen.

13 Einleitung zur Kenntniß der Englischen Landwirtschaft und ihrer neuern theoretischen und practischen Fortschritte in Rücksicht auf Vervollkommnung deutscher Landwirtschaft für denkende Landwirthe und Cammeralkisten, von A. Thaer, d. N. D. des Königs von Großbritannien. Churfürstl. Leibarztes des engern Ausschusses R. Ch. Landwirtschafts Gesellschaft in Celle ordentlichen und des Boards of Agriculture von Großbritannien auswärtigen Mitgliede Hannover 1798 bey den Gebrüdern Hahn in gr. 8. 55 Bogen zu 2 r² 24 Grote Gold, wozu dieses sich so sehr empfehlende Buch auch beyrn Postsecretari Griseykeners in Oldenburg zu erhalten ist.

14 Der Rath Thaden hat die Weede von 4 langen und 2 kurzen Aekern, nahe beyrn Hilfenschloot belegen, sogleich zu verkaufen, die Liebhaber wollen sich je eher je lieber bey ihm melden und accordiren.

15 Ein Cartol, so gut als neu, mit

neuem Geschirr steht zu verkaufen, Liebhaber wenden sich an Hübling.

16 Gärtner Pabst hat eine Parthei Schleiffsteine erhalten, welche er für billigen Preis wieder abgeben will. Man melde sich bei ihm.

17 Das diesjährige Feverische Schelbenschießen, wird am Montage den 23ten Julii und das Freyschießen nach den Vogel am Mittwoch und Donnerstag derselben Woche vorgenommen werden.

Fever den 26 Juny 1798.

Feverische Schützengesellschaft.

18 Ich habe 13 Haacken wohlgenonnenes Heu zu verkaufen, welches hier auf der Gatt steht. Liebhaber melden sich je eher, je lieber. J. H. Peters Däckeramtsmeister.

19 D. Hinrichs Hieselbst verlangt so gleich 3 bis 4 Arbeiter und bietet 10 Sch. Taglohn.

20 Der Commissionsrath Jürgens will 4 Matt mit Weizen auf dem Halm von einer ungemelne gute fremde Sorte, aus der Hand verkaufen. Die Liebhaber hinzu wollen sich desfalls ehestens bey dem selben melden.

21 Matthias Muedra hat pl. m. 10 Ruthen mit Glachs zu verkaufen.

22 Friedrich Wetje Blaufärber in Baarel, färbt und drukt alle Couleuren auf Leinen und Wollzeug, von unterschiedlich Muster, welche den Cattun ganz ähnlich sind. Muster und Preise sind bey den Goldschmidt Gabriel R. Altona in Fever zu sehen, das Zeug welches drukt oder färbt werden soll kan bey denselben abgegeben und nachher wieder abgeholt werden; Ich bitte um geneigten Anspruch, verspreche gute Arbeit und billige Preise.

23 In der Nacht vom 28 auf den 29 Julii hat man mir aus meinem Warfe einen Vogelbauer mit 2 Vögeln entwandt. Wer mir davon zuverlässige Nachricht zu geben weiß, erhält eine Belohnung von 2 Rth Copliß, Wilms.

24 Schmiedeamtsmeister Johann Friedrich Popken am Hakenfer alten Deich verlangt auf Michaelis oder Ostern einen Lehrburschen.

25 Der Schnelbermeister Meint Fr. Jansen in Sengwarden, verlangt sofort einen Gesellen der seine Arbeit gut versteht.

27 Bei Arend Abrahams in Fever ist zu bekommen, Cassebohnen, Zucker, Congothe, Carrineapflaumen, Rosinen und Corinten, Brandterwein, feinen Umbam, Puder, Reis, Fischbein, Zitronen, Canel, süße Mandeln, dito bitre, Felgen und sonstiges Gewürz vor einen billigen Preis.

26 Johann Casper Kriegs Wittve hat 6 Matten Rehde bey der sogenannten Dreische belegen, sofort zu verkaufen.

27 Kentschreiber Große hat für Claes Jansen Wilters Erben Vorm. Hinrich Hazem auf Wangeroge im Monat Decemb. 750 Rth zinslich gegen Sicherheit zu belegen.

29 Die Depucirte unsrer Brandversicherungsgesellschaft können ieder ein Exemplar der Landesherrlich befätigten Ordnung dieser Gesellschaft nunmehr unentgeltlich bei mir abfordern. Kunstenbach

Geburts-Anzeige.

Diesen Morgen um halb eilf wurde meine Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden.

Fever den 30 Jun. 1798

Conrad. Friedrich Gerdes.



